

Anhörungsverfahren zum Entwurf des Teilregionalplans Energie 2015

Plansatznummer

Kriterien Bio

Ordn.Nr	Antragsnr	Gemeinde	Kurzantrag	Beschlußvorschlag	Begründung
12010	2	Aßlar	Ausschluss von Grünflächen zur Biomassenutzung	Ablehnung	Hinweis auf DS VIII/47, Ausweisung Vorzugsräume für Biomasseanbau und für KUP wird beibehalten. Über die angewendeten raumordnerischen Kriterien hinausgehende und eine Nutzung einschränkende Kriterien sind auf der örtlichen Ebene zu bewältigen.
15001	17		Kurzumtriebsplantagen mit schnell wachsenden Holzarten können in VBG Landwirtschaft angelegt werden.	Tlw. Berücksichtigung	Hinweis wird z. Kenntnis genommen. Innerhalb VRG bzw. VBG Landwirtschaft werden hochwertige landwirtschaftliche Flächen zur Lebens- u. Futtermittelerzeugung von KUP freigehalten; auf geringwertigeren, konfliktarmen Flächen dagegen KUP-Anlage möglich.
15002	10		Kurzumtriebsplantagen mit schnell wachsenden Holzarten können in VBG Landwirtschaft angelegt werden.	Tlw. Berücksichtigung	Hinweis wird z. Kenntnis genommen. Innerhalb VRG bzw. VBG Landwirtschaft werden hochwertige landwirtschaftliche Flächen zur Lebens- u. Futtermittelerzeugung von KUP freigehalten; auf geringwertigeren, konfliktarmen Flächen dagegen KUP-Anlage möglich.
15010	17	Alsfeld	Biogasanlagenstandorte nicht um Ortslagen herum darstellen	Ablehnung	Hinweis auf DS VIII/47, Ausweisung von Suchräumen für Standorte raumbedeutsamer Biogasanlagen wird beibehalten; Kriterien wurden für 2. Offenlegung teilw. überarbeitet, Verweis auf örtliche Ebene, ausreichende Schutzabstände von 300 m zur Wohnnutzung
20640	15		Zone III/IIIA bei Wasser- bzw. Heilquellenschutzgebieten als Ausschlusskriterium nehmen	Ablehnung	Die Bauverbote in den Zonen III sind in den konkreten Verfahren (Bauleitplanung, Genehmigungsplanung) zu berücksichtigen bzw. zu beachten.
20640	16		Schutz von Wassergewinnungsanlagen außerhalb Wasserschutzgebiete durch Puffer von 2 km	Ablehnung	Verweis auf örtliche Ebene (Bauleitplanung, Genehmigungsplanung)
21090	7		Kompensationsflächen, Entwicklungsflächen für Biotopverbundsystem als Ausschluss	Ablehnung	Hinweis auf DS VIII/47, Ausweisung von Suchräumen für Standorte raumbedeutsamer Biogasanlagen wird beibehalten; Kriterien wurden für 2. Offenlegung teilw. überarbeitet. Verweis auf örtliche Ebene (Bauleitplanung, Genehmigungsverfahren).
21640	7		Abschichtung der denkmalpflegerischen Belange auf kommunale Bauleitplanung gewährleisten	Zustimmung	Hinweis auf DS VIII/47, Ausweisung Vorzugsräume für Biomasseanbau und für KUP wird beibehalten, der Biomasseanbau stellt im Kern eine landw. Flächenennutzung dar, und beinhaltet per se keine Nutzungsänderung, auch hier gilt gute landw. Praxis
21640	9		Ablehnung der Bodendenkmäler als Restriktionskriterium bei Biomassenutzung nicht nachvollziehbar	Ablehnung	Hinweis auf DS VIII/47, Ausweisung Vorzugsräume für Biomasseanbau und für KUP wird beibehalten, der Biomasseanbau stellt im Kern eine landw. Flächenennutzung dar, und beinhaltet per se keine Nutzungsänderung, auch hier gilt gute landw. Praxis
30110	7		Infolge Vorzugsräume KUP Vermeidung der Konkurrenz zur Nahrungsmittelerzeugung erforderlich	Tlw. Berücksichtigung	Hinweis wird z. Kenntnis genommen. Innerhalb VRG bzw. VBG Landwirtschaft werden hochwertige landwirtschaftliche Flächen zur Lebens- u. Futtermittelerzeugung von KUP freigehalten; auf geringwertigeren, konfliktarmen Flächen dagegen KUP-Anlage möglich.
30130	26		Vorbehaltsgebiete für Forstwirtschaft nicht für KUP vorsehen	Zustimmung	Die VBG für Forstwirtschaft wurden nicht in die Ermittlung der Vorzugsräume für Kurzumtriebsplantagen einbezogen; s. Begründung zu Plansatz 2.4-8.

Streichung der Gemarkungen Wallenrod, Ablehnung
Hegersdorf, Vadenrod, Stordorf aus
Vorzugsraum Biomasseanbau.

Hinweis auf DS VIII/47, Ausweisung Vorzugsräume für Biomasseanbau wird beibehalten.
Biomasseanbau ist der Landwirtschaft zuzurechnen.